



Leistung
bringen!

Praxisbeispiel



Digitaler Workflow im Auftragsmanagement

Ausgangssituation

Die Firma DREMICUT GmbH stellt laser-geschchnittene Präzisionsschablonen und hochgenaue Bauteile für Medizintechnik, Mikroelektronik und Automobilbau her. Dabei müssen individuelle Einzelaufträge oft in Kleinstanfertigungen abgearbeitet werden. Damit ist zumeist ein hoher manueller Aufwand bei der Bearbeitung von Anfragen – der Angebotserstellung bis zur zeitnahen Maschinenbelegung und Auslieferung bei Auftragsumsetzung – verbunden. Ziel des Umsetzungsprojektes war die Konzipierung eines digitalen Workflows für Angebotserstellung und -durchlauf inkl. der Fertigungssteuerung. Kürzere Durchlaufzeiten und höhere Kundenzufriedenheit standen im Fokus.

Vorgehen

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz unterstützte DREMICUT bei der Entwicklung passender Lösungsansätze für diesen digitalen Workflow. Basis bildete das Reifegradmodell 4.0 des Kompetenzzentrums, welches zum Kick-off-Workshop für die Bestimmung des Ist-Zustandes eingesetzt wurde. Aus der Stärken- und Potentialanalyse erfolgte die Ableitung der Zielstellung des Umsetzungsprojektes. Marktübliche Lösungskonzepte wie MS SharePoint, Redmine und JobRouter wurden geprüft und bewertet. Im Ergebnis entstand eine digitale Lösung für das Auftragsmanagement sowie ein Visualisierungskonzept für die Auftragsverfolgung.



© CARNET GmbH





»Die vom Team des Kompetenzzentrums erarbeiteten Lösungsansätze bestätigten die Notwendigkeit eines neuen ERP-Systems. Zur Vorbereitung dieses Schrittes kamen uns die entstandenen Ideen und Erfahrungen des Kompetenzzentrums zugute. Diese haben wir in die Erstellung des Lastenheftes zur Ausschreibung mit einfließen lassen.«

Mike Müller, Geschäftsführung DREMICUT GmbH

Ergebnis

Im Rahmen des Umsetzungsprojektes wurde ein digitaler Workflow für das Angebots- und Auftragsmanagement entwickelt. Zur Umsetzung wurden verschiedene Varianten aufgezeigt und bewertet. Für das Monitoring der Maschinenbelegung in der Laserbearbeitung und zur Statusabfrage der Fertigungsaufträge wurden **Visualisierungskonzepte** aufgezeigt. Diese Lösungsansätze sind in das Konzept für das neue ERP-System eingeflossen, welches zur Weiterentwicklung des Geschäftsmodelles bis Ende 2019 eingeführt wird. Dieses werden DREMICUT und das Kompetenzzentrum im nächsten Schritt auch anderen KMU vorstellen.

Nutzen

- Höhere Prozesstransparenz im Angebots- und Auftragsmanagement
- Steigerung der Produktivität in den Fertigungsprozessen
- Höhere Transparenz durch Visualisierung der Prozessschritte

Ansprechpartner

Martin Schuler

Tel.: 0371 243512 513

E-Mail: martin.schuler@betrieb-machen.de

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz ist Teil von Mittelstand-Digital. Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung.

www.mittelstand-digital.de

IMPRESSUM

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz, Geschäftsstelle, c/o Technische Universität Chemnitz | Prof. Dr.-Ing. habil. Ralph Riedel, DE – 09107 Chemnitz, Tel: 0371 531 19935, Fax: 0371 531 819935 | Web: www.betrieb-machen.de, www.kompetenzzentrum-chemnitz.digital, E-Mail: info@betrieb-machen.de | Redaktion & Gestaltung: Ansprechpartner, Anikó Lessi